

Weißstorcherfassung 2019, 2020 und 2021 in der Bodeniederung im Salzlandkreis

Joachim Lotzing ¹⁾

Da der langjährige Erfasser des Weißstorchbestandes Klaus LOTZING verstorben ist, wurde ich gebeten, diese Erfassung zu übernehmen. Diese versuche ich in den folgenden Zeilen darzustellen.

Im Jahr 1919 kam zu den vorhandenen acht Horsten ein neuer Horst in Rothenförde hinzu. Ohne zusätzliche Nisthilfe baute es ein Pärchen auf einem Schornstein.

Insgesamt schlüpften 15 Jungstörche. Durch Revierkämpfe stürzten in Löderburg-Lust alle drei Jungstörche tödlich ab. Vom Horst in Rothenförde wurde ein abgestürzter Jungstorch zum Storchenhof Loburg gebracht.

Die Horste in Hecklingen, Tarthun, Wolmirsleben und Egeln waren durch Horstpaare besetzt, blieben aber ohne Bruterfolg.

Ein ähnlich relativ erfolgreiches Storchenjahr ergab sich 2020. Acht Storchenhorste wurden besetzt, nur der in Tarthun blieb ohne Horstpaar. In Hecklingen gab es wiederum keinen Bruterfolg. Das Horstpaar in Wolmirsleben erschien recht spät, so dass es zu keiner Brut kam.

Der Horst in Rothenförde wurde im Herbst 2019 abgebaut und umgesetzt, da der Schornstein noch im Betrieb war. Nach Ankunft der Störche bauten diese im gleichen Ort wiederum ein Nest und brüteten erfolgreich.

In Athensleben gab es in diesem Jahr Revierkämpfe, wodurch zwei von vier Jungstörchen zu Tode kamen. Insgesamt wurden 16 Jungstörche flügel.

Im Jahr 2021 waren von den neun bekannten Horsten des Weißstorches in der Bodeniederung acht besetzt. Der Horst in Tarthun müsste ausgebessert werden, um vom Weißstorch wieder besetzt zu werden. Besonders erfolgreich waren die Paare um Löderburg.

Die Horste in Egeln und Unseburg waren recht früh durch Brutpaare besetzt. In Wolmirsleben war der Horst durch ein Brutpaar besetzt, es kam auch zur Brut, die aber erfolglos blieb.

Um Löderburg wurden mehr brutwillige Störche, als Horste vorhanden sind, beobachtet.

Das Anbringen von Horstunterlagen in Westeregeln, Egeln-Nord und Etgersleben würde, auf Grund des Habitats der Umgebung, aus meiner Sicht, zu Neuansiedlungen führen.

Tabellarische Übersichten zum Weißstorchbestand und den Brutergebnissen

(HP – Horstpaare, HPm – Horstpaare mit Bruterfolg, HPo – Horstpaare ohne Bruterfolg, JZ – Anzahl ausgeflogener Jungtiere, JZ/HP – Durchschnittliche Anzahl ausgeflogener Jungvögel je Horstpaar insgesamt, JZ/HPm – Durchschnittliche Anzahl ausgeflogener Jungvögel je erfolgreich brütendem Horstpaar)

2019

Ort	Horststandort	HPm	HPo	JZ	Verluste
Unseburg	Schornstein Gutshof	X		3	0
Tarthun	Scheune am Wehl		X		
Wolmirsleben	Giebel in Ortsmitte		X		
Egeln	Schornstein an der Ehle		X		
Athensleben	Harddach Schäferei	X		3	0
Hecklingen	Schornstein Gierslebener Str.		X		
Löderburg-Lust	Schornstein ehem. Gutshof	X		3	3
Groß Börnecke	Schornstein an der Schule	X		3	0
Rothenförde	Schornstein	X		3	1
gesamt		5	4	15	4

JZ/HP: 1,22 JZ/HPm: 2,2

¹⁾ Im Gedenken an meinen Cousin Klaus Lotzing (1953 - 2020)

2020

Ort	Horststandort	HPm	HPo	JZ	Verluste
Unseburg	Schornstein Gutshof	X		3	0
Tarthun	Scheune am Wehl	nicht besetzt			
Wolmirsleben	Giebel in Ortsmitte		X		
Egeln	Schornstein an der Ehle	X		2	0
Athensleben	Hartdach Schäferei	X		4	2
Hecklingen	Schornstein Gierslebener Str.		X		
Löderburg-Lust	Schornstein ehem. Gutshof	X		3	0
Groß Börnecke	Schornstein an der Schule	X		3	0
Rothenförde	Schornstein	X		3	0
gesamt		6	2	18	2

JZ/HP: 2,0 JZ/HPm: 2,67

2021

Ort	Horststandort	HPm	HPo	JZ	Verluste
Unseburg	Schornstein Gutshof	X		4	2
Tarthun	Scheune am Wehl	nicht besetzt			
Wolmirsleben	Giebel in Ortsmitte		X		
Egeln	Schornstein an der Ehle	X		3	0
Athensleben	Hartdach Schäferei	X		4	0
Hecklingen	Schornstein Gierslebener Str.		X		
Löderburg-Lust	Schornstein ehem. Gutshof	X		3	0
Groß Börnecke	Schornstein an der Schule	X		2	0
Rothenförde	Schornstein	X		5	0
gesamt		6	2	21	2

JZ/HP: 2,38 JZ/HPm: 3,17

Interessant scheint, dass die Brutergebnisse im Löderburger Bereich sehr gut und die im Bereich Egeln sehr unstat sind.

Dank

Bedanken möchte ich mich bei Herrn Christian HEIDE aus Löderburg, der mir freundlicherweise Daten und Informationen zur Verfügung stellte und auch für Fotos von Ringstörchen, deren Daten der Vogelwarte Hiddensee übermittelt wurden.

Anschrift des Verfassers

Joachim Lotzing, August-Bebel-Str. 42a, 39435 Unseburg
e-mail: joachim.lotzing@gmx.de

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Halophila - Mitteilungsblatt](#)

Jahr/Year: 2021

Band/Volume: [57 2021](#)

Autor(en)/Author(s): Lotzing Joachim

Artikel/Article: [Weißstorcherfassung 2019, 2020 und 2021 in der Bodeniederung im Salzlandkreis 15-16](#)